

Preisliste 2010

emcocoool **stille kühlung**

Kühldeckensysteme
Deckenkühlkonvektoren

emcobad

emcobau

emcoklima

EMCO



emcoair Lüftungskomponenten

- 1.1.-Luftdurchlässe für Komfort- und Industriebereiche
- 1.2.-Systemklimageräte zum Heizen, Kühlen, Lüften und Filtern
- 1.3.-Klappen und Regler

emcoair bietet ein breites Spektrum von Luftdurchlässen wie Decken-, Schlitz- und Industrieluftdurchlässen. Sie werden dezent integriert oder sind Aufsehen erregendes Gestaltungselement. Das superflache SKG Systemklimagerät ist für eine anschlussfertige Installation in Zwischendecken oder Doppelböden konzipiert und ist problemlos nachrüstbar.

Fordern Sie die separate Preisliste und Planungsunterlagen an.



emcotherm Konvektoren

- 2.1.-Bodenkonvektoren · Brüstungs- und Standkonvektoren
- 2.2.-Roll- und Linear-Roste

emco hält ein umfangreiches Programm wasserführender Konvektorsysteme zum Heizen, Kühlen und Lüften für die Installation in Böden oder an der Wand bereit.

Dazu gehören Rostabdeckungen in starrer und rollbarer Ausführung in vielen Materialien und Oberflächen.

Effektive Standkonvektoren zum Kühlen runden das Programm ab.

Fordern Sie die separate Preisliste und Planungsunterlagen an.



emcovent Dezentrale Lüftung

- 3.1.-Dezentrale Lüftungssysteme
- 3.2.-Fenster- und Schalldämm-Lüftungsgeräte
- 3.3.-PCM-Raumtemperiersysteme

Mit den dezentralen Lüftungssystemen eröffnen sich dem Architekten und Planer eine Vielzahl von Kombinationsmöglichkeiten zwischen zentralen und dezentralen Klimatisierungssystemen. Durch den Wegfall der Kanalleitungen kann sowohl auf große Versorgungsschächte zu den einzelnen Geschossen wie auch auf zusätzlichen Raum in der Zwischendecke verzichtet werden.

Fordern Sie die separate Preisliste und Planungsunterlagen an.



emcocool Stille Kühlung

- 4.1.-Kühldeckensysteme
- 4.2.-Deckenkühlkonvektoren

Bei den emcocool Klimadeckensystemen werden Energielasten mittels integrierter Wasserkreisläufe abgeführt. Dieser Wärmeträger zeichnet sich besonders durch seine hohe Wärmekapazität und Dichte aus. Für Investoren bedeutet der Einsatz eines Kühldeckensystems erheblich weniger Platzbedarf für die Haustechnik. Darüber hinaus sind der architektonischen Kreativität kaum Grenzen gesetzt.

Fordern Sie unsere Planungsunterlagen an.

Preisliste emcocool 2010, gültig ab 01.01.2010 für die Bundesrepublik Deutschland.

Alle Preise verstehen sich in EURO, ohne MwSt.

Mit Herausgabe dieser Preisliste sind alle früheren Preis- und Konditionsmitteilungen ungültig.

Preis- und technische Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen auf Seite 15.

Bei Aufträgen bis zu einem Netto-Warenwert von 100,- Euro wird eine Bearbeitungsgebühr von 25,- Euro berechnet.

inhalt

emcocoool Kühldeckensysteme für Gipskartondecken Typen GK50WT · GKA50WT · GKCUWT · GKACUWT zum Kühlen und Heizen	Seite 4 - 5	emcocoool Kühldecken für Gipskar- tondecken Teil 4.1.1
emcocoool Kühldeckensysteme für Metalldecken Typen MD50WT · MDCUWT zum Kühlen und Heizen	Seite 6 - 7	emcocoool Kühldecken für Metall- decken Teil 4.1.2
emcocoool Kühldeckensysteme für Aluminiumdecken Typen ALU50WT · ALUCUWT zum Kühlen und Heizen	Seite 8 - 9	emcocoool Kühldecken für Aluminium- decken Teil 4.1.3
emcocoool Kühldeckensysteme für Putzdecken Typ Putz-Schiene zum Kühlen und Heizen	Seite 10	emcocoool Kühldecken für Putzdecken Teil 4.1.4
emcocoool Deckenkühlkonvektoren Typ DKU zum Kühlen	Seite 11	emcocoool Deckenkühl- konvektor DKU Teil 4.2.
emcocoool Deckenkühlkonvektoren Typ DKA zum Kühlen, Heizen und Lüften	Seite 12 - 13	emcocoool Deckenkühl- konvektor DKA Teil 4.2.
Gebietsvertretungen Deutschland	Seite 14	
Allgemeine Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen	Seite 15	emco Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbe- dingungen

emcocoool **Kühldeckensysteme mit Kunststoffrohren für Gipskartondecken**

Die nachfolgend beschriebenen emcocoool Kühldeckensysteme sind vorgesehen für die Kombination mit bekannten Gipskartondeckensystemen (GK) unterschiedlichen Fabrikates zur Herstellung von Strahlungskühl- und Heizdecken.

Sämtliche zum Einsatz kommenden Materialien sind schadstofffrei und recyclingfähig. Die Herstellung dieser Materialien erfolgt unter Beachtung ökologischer Gesichtspunkte. Als Basis der emcocoool Kühldeckensysteme werden PB-Rohre aus hochflexib-

lem, sauerstoffdichtem Polybuten eingesetzt. Diese Grundbestandteile erfüllen alle relevanten Normen und Vorschriften. Es handelt sich grundsätzlich um maßgefertigte Kühl- und Heizsysteme, bei denen als Medium Wasser zum Einsatz kommt.



DE 198 03 114 C2

emcocoool Typ GK50WT	Leistung	Preis €/m ²
<p>sauerstoffdiffusionsdichtes System nach DIN 4726 bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ hochflexiblem, diffusionsdichtem Kühl- und Heizleitungsrohr aus Kunststoff (PB) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des PB-Rohres ■ Profilschiene für die Lamellenaufnahme einschl. Gummiauflage 	<p>¹⁾ Kühlleistung: bis 73 W/m²</p> <p>²⁾ Heizleistung: bis 87 W/m²</p> <p>¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240</p> <p>²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240</p>	<p>auf Anfrage</p>



DE 198 03 114 C2

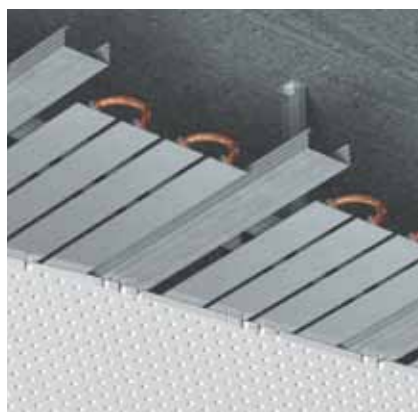
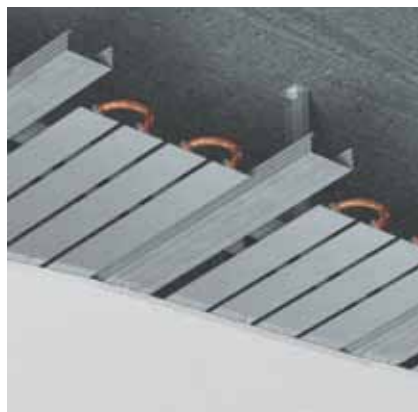
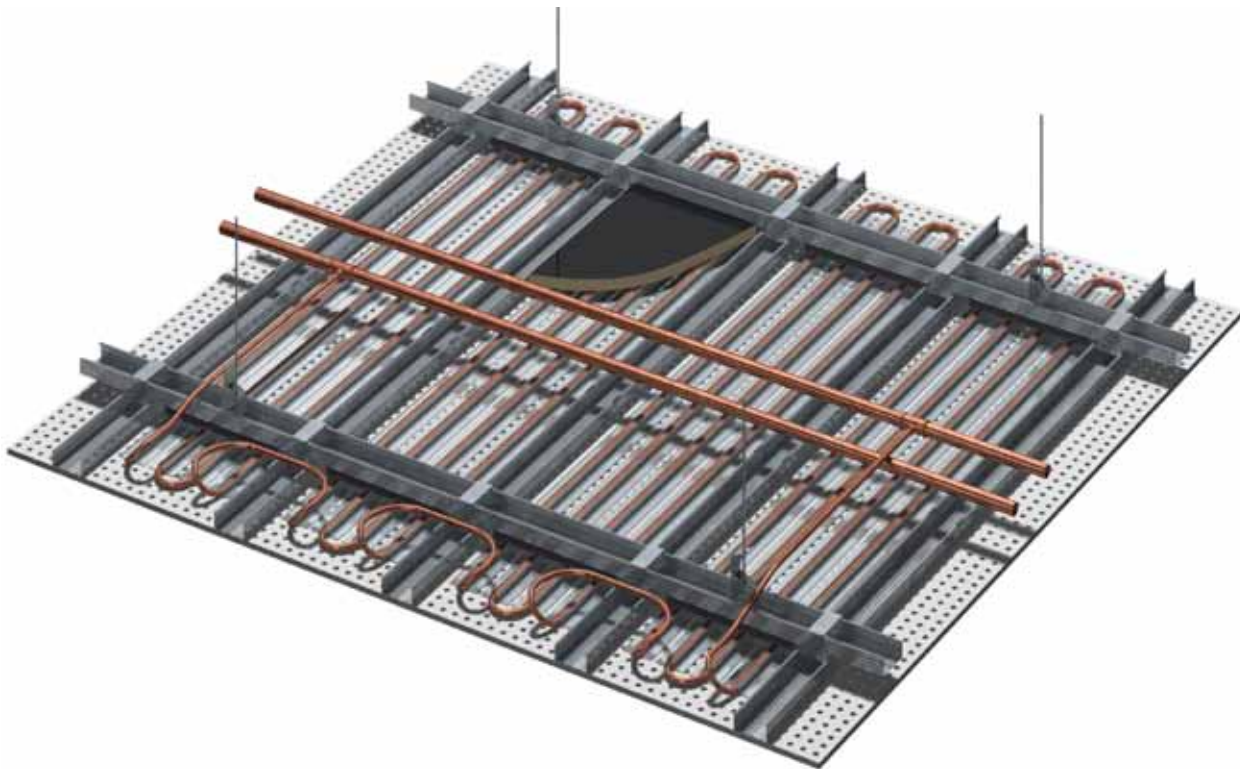
emcocoool Typ GKA50WT	Leistung	Preis €/m ²
<p>sauerstoffdiffusionsdichtes System nach DIN 4726 bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ hochflexiblem, diffusionsdichtem Kühl- und Heizleitungsrohr aus Kunststoff (PB) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des PB-Rohres ■ Profilschiene für die Lamellenaufnahme einschl. Gummiauflage 	<p>¹⁾ Kühlleistung: bis 71 W/m²</p> <p>²⁾ Heizleistung: bis 85 W/m²</p> <p>¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240</p> <p>²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240</p>	<p>auf Anfrage</p>

emcocoool **Kühldeckensysteme mit Kupferrohren für Gipskartondecken**

Die nachfolgend beschriebenen emcocoool Kühldeckensysteme sind vorgesehen für die Kombination mit bekannten Gipskartondeckensystemen (GK) unterschiedlichen Fabrikates zur Herstellung von Strahlungskühl- und Heizdecken.

Sämtliche zum Einsatz kommenden Materialien sind schadstofffrei und recyclingfähig. Die Herstellung dieser Materialien erfolgt unter Beachtung ökologischer Gesichtspunkte. Als Basis der emcocoool Kühldeckensysteme werden Kupferrohre eingesetzt.

Diese Grundbestandteile erfüllen alle relevanten Normen und Vorschriften. Es handelt sich grundsätzlich um maßgefertigte Kühl- und Heizsysteme, bei denen als Medium Wasser zum Einsatz kommt.



emcocoool Typ GKCUWT	Leistung	Preis €/m ²
sauerstoffdiffusionsdichtes System bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Kühl- und Heizleitungsmäander in hoher Qualität aus Güte überwachtem Kupferrohr (Cu) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des Cu-Rohres ■ Einhänggebügel für die Lamellenaufnahme 	¹⁾ Kühlleistung: bis 93 W/m ² ²⁾ Heizleistung: bis 102 W/m ² ¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240 ²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240	auf Anfrage
sauerstoffdiffusionsdichtes System bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Kühl- und Heizleitungsmäander in hoher Qualität aus Güte überwachtem Kupferrohr (Cu) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des Cu-Rohres ■ Einhänggebügel für die Lamellenaufnahme 	¹⁾ Kühlleistung: bis 89 W/m ² ²⁾ Heizleistung: bis 99 W/m ² ¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240 ²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240	auf Anfrage

emcocoool
Kühldecken
für Gipskartondecken
Teil 4.1.1

emcocoool
Kühldecken
für Metalldecken
Teil 4.1.2

emcocoool
Kühldecken für Aluminiumdecken
Teil 4.1.3

emcocoool
Kühldecken für Putzdecken
Teil 4.1.4

emcocoool
Deckenkühlkonvektor DKU
Teil 4.2.

emcocoool
Deckenkühlkonvektor DKA
Teil 4.2.

emco
Geschäfts-,
Liefer- und
Zahlungsbedingungen

emcocoool Kühldeckensysteme mit Kunststoffrohren für Metalldecken

Die nachfolgend beschriebenen emcocoool Kühldeckensysteme sind vorgesehen für die Kombination mit bekannten Metalldecken (MD) unterschiedlichen Fabrikates zur Herstellung von Strahlungskühl- und Heizdecken. Sämtliche zum Einsatz kommenden Materi-

alien sind schadstofffrei und recyclingfähig. Die Herstellung dieser Materialien erfolgt unter Beachtung ökologischer Gesichtspunkte. Als Basis der emcocoool Kühldeckensysteme werden PB-Rohre aus hochflexiblem, sauerstoffdichtem Polybuten eingesetzt.

Diese Grundbestandteile erfüllen alle relevanten Normen und Vorschriften. Es handelt sich grundsätzlich um maßgefertigte Kühl- und Heizsysteme, bei denen als Medium Wasser zum Einsatz kommt.



emcocoool Typ MD50WT	Leistung	Preis €/m²
<p>sauerstoffdiffusionsdichtes System nach DIN 4726 bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ hochflexiblem, diffusionsdichtem Kühl- und Heizleitungsrohr aus Kunststoff (PB) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des PB-Rohres ■ Profilschiene für die Lamellenaufnahme ■ flexiblen Anschlüssen der Klimatelemente mit wieder lösbaren Verbindern 	<p>¹⁾ Kühlleistung: bis 96 W/m²</p> <p>²⁾ Heizleistung: bis 110 W/m²</p> <p>¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240</p> <p>²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240</p>	<p>auf Anfrage</p>

emcocoool **Kühldeckensysteme mit Kupferrohren für Metaldecken**

Die nachfolgend beschriebenen emcocoool Kühldeckensysteme sind vorgesehen für die Kombination mit bekannten Metaldecken (MD) unterschiedlichen Fabrikates zur Herstellung von Strahlungskühl- und Heizdecken. Sämtliche zum Einsatz kommenden Materi-

alien sind schadstofffrei und recyclingfähig. Die Herstellung dieser Materialien erfolgt unter Beachtung ökologischer Gesichtspunkte. Als Basis der emcocoool Kühldeckensysteme werden Kupferrohre eingesetzt. Diese Grundbestandteile erfüllen alle rele-

vanten Normen und Vorschriften. Es handelt sich grundsätzlich um maßgefertigte Kühl- und Heizsysteme, bei denen als Medium Wasser zum Einsatz kommt.

emcocoool
Kühldecken für Gipskartondecken
Teil 4.1.1

emcocoool Kühldecken für Metaldecken
Teil 4.1.2

emcocoool
Kühldecken für Aluminiumdecken
Teil 4.1.3

emcocoool
Kühldecken für Putzdecken
Teil 4.1.4

emcocoool
Deckenkühlkonvektor DKU
Teil 4.2.

emcocoool
Deckenkühlkonvektor DKA
Teil 4.2.



emcocoool Typ MDCUWT	Leistung	Preis €/m ²
<p>sauerstoffdiffusionsdichtes System</p> <p>bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Kühl- und Heizleitungsmäandern in hoher Qualität aus Güte überwachtem Kupferrohr (Cu) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des Cu-Rohres ■ flexiblen Anschlüssen der Klimatelemente mit wieder lösbaren Verbindern 	<p>¹⁾ Kühlleistung: bis 106 W/m²</p> <p>²⁾ Heizleistung: bis 112 W/m²</p> <p>¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240</p> <p>²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240</p>	<p>auf Anfrage</p>

emco
Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen

emcocoool **Kühldeckensysteme mit Kunststoffrohren für Aluminiumdecken**

Die nachfolgend beschriebenen emcocoool Kühldeckensysteme sind vorgesehen für die Kombination mit bekannten Aluminiumdecken (ALU) unterschiedlichen Fabrikates zur Herstellung von Strahlungskühl- und Heizdecken.

Sämtliche zum Einsatz kommenden Materialien sind schadstofffrei und recyclingfähig. Die Herstellung dieser Materialien erfolgt unter Beachtung ökologischer Gesichtspunkte. Als Basis der emcocoool Kühldeckensysteme werden PB-Rohre aus hochflexib-

lem, sauerstoffdichtem Polybuten eingesetzt. Diese Grundbestandteile erfüllen alle relevanten Normen und Vorschriften. Es handelt sich grundsätzlich um maßgefertigte Kühl- und Heizsysteme, bei denen als Medium Wasser zum Einsatz kommt.



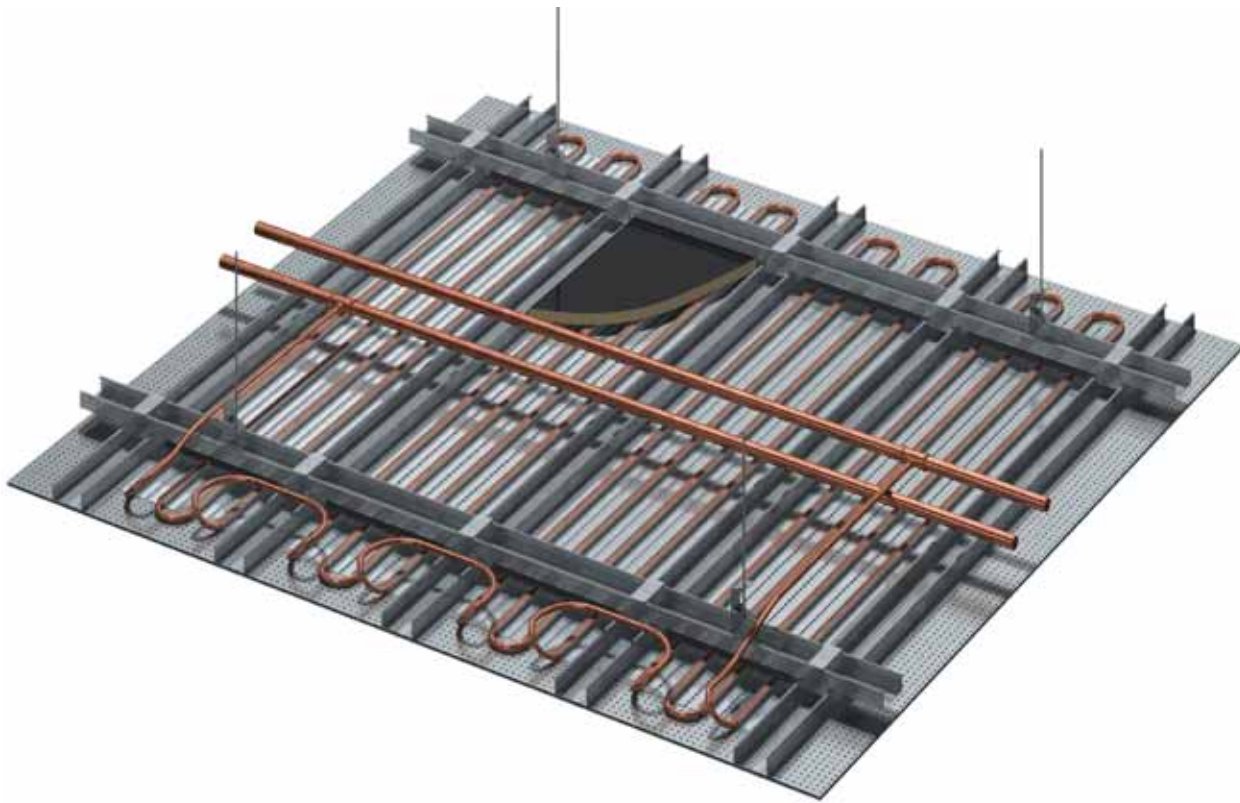
emcocoool Typ ALU50WT	Leistung	Preis €/m²
<p>sauerstoffdiffusionsdichtes System nach DIN 4726 bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ hochflexiblem, diffusionsdichtem Kühl- und Heizleitungsrohr aus Kunststoff (PB) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des PB-Rohres ■ Profilschiene für die Lamellenaufnahme einschließlich Gummiauflage ■ flexiblen Anschlüssen der Klimaelemente mit wieder lösbaren Verbindern 	<p>¹⁾ Kühlleistung: bis 80 W/m²</p> <p>²⁾ Heizleistung: bis 83 W/m²</p> <p>¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240</p> <p>²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240</p>	<p>auf Anfrage</p>

emcocoool **Kühldeckensysteme mit Kupferrohren für Aluminiumdecken**

Die nachfolgend beschriebenen emcocoool Kühldeckensysteme sind vorgesehen für die Kombination mit bekannten Aluminiumdecken (ALU) unterschiedlichen Fabrikates zur Herstellung von Strahlungskühl- und Heizdecken.

Sämtliche zum Einsatz kommenden Materialien sind schadstofffrei und recyclingfähig. Die Herstellung dieser Materialien erfolgt unter Beachtung ökologischer Gesichtspunkte. Als Basis der emcocoool Kühldeckensysteme werden Kupferrohre eingesetzt.

Diese Grundbestandteile erfüllen alle relevanten Normen und Vorschriften. Es handelt sich grundsätzlich um maßgefertigte Kühl- und Heizsysteme, bei denen als Medium Wasser zum Einsatz kommt.



emcocoool
Kühldecken für Gipskartondecken
Teil 4.1.1

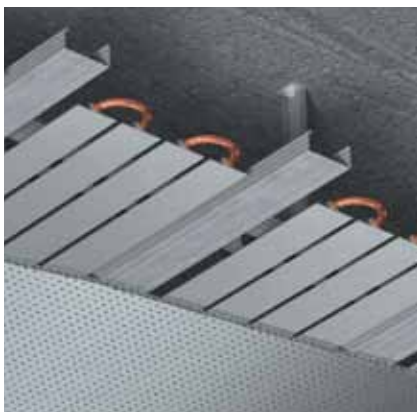
emcocoool
Kühldecken für Metalldecken
Teil 4.1.2

emcocoool
Kühldecken für Aluminiumdecken
Teil 4.1.3

emcocoool
Kühldecken für Putzdecken
Teil 4.1.4

emcocoool
Deckenkühlkonvektor DKU
Teil 4.2.

emcocoool
Deckenkühlkonvektor DKA
Teil 4.2.



emcocoool Typ ALUCUWT	Leistung	Preis €/m ²
<p>sauerstoffdiffusionsdichtes System</p> <p>bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Kühl- und Heizleitungsmäandern in hoher Qualität aus Güte überwachtem Kupferrohr (Cu) ■ Alu-Wärmeleitlamelle zur Aufnahme des Cu-Rohres ■ Einhängebügel für die Lamellenaufnahme 	<p>¹⁾ Kühlleistung: bis 100 W/m²</p> <p>²⁾ Heizleistung: bis 110 W/m²</p> <p>¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240</p> <p>²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240</p>	<p>auf Anfrage</p>

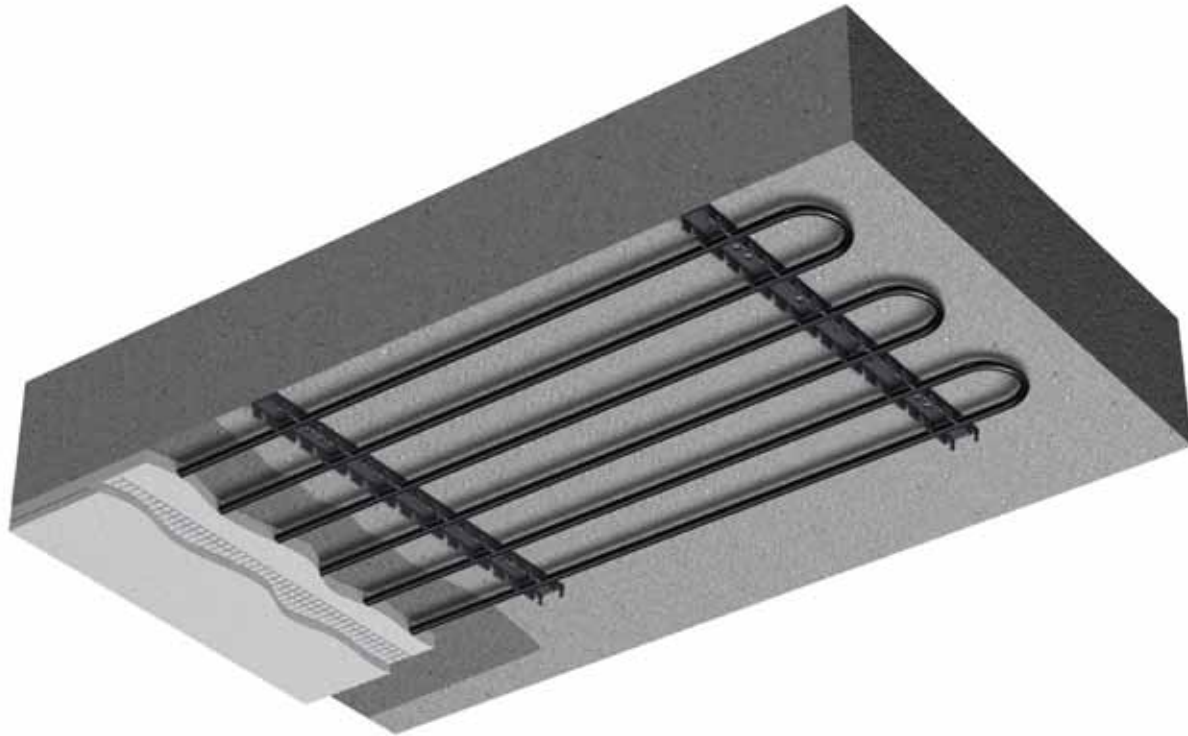
emco
Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen

emcocoool **Kühldeckensysteme mit Kunststoffrohren für Putzdecken**

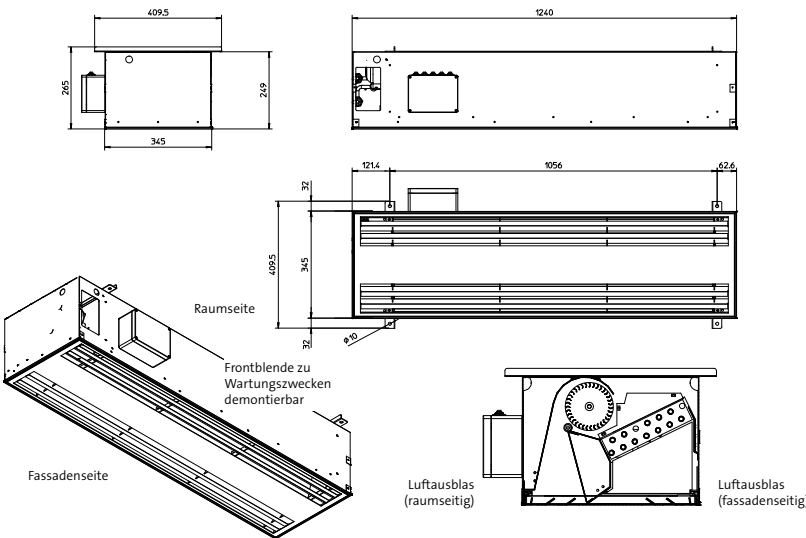
Die nachfolgend beschriebenen emcocoool Kühldeckensysteme sind vorgesehen für die Integration in Putzdecken zur Herstellung von Strahlungskühl- und Heizdecken. Sämtliche zum Einsatz kommenden Materialien sind schadstofffrei und recyclingfähig.

Die Herstellung dieser Materialien erfolgt unter Beachtung ökologischer Gesichtspunkte. Als Basis der emcocoool Kühldeckensysteme werden PB-Rohre aus hochflexiblem, sauerstoffdichtem Polybuten eingesetzt.

Diese Grundbestandteile erfüllen alle relevanten Normen und Vorschriften. Es handelt sich grundsätzlich um maßgefertigte Kühl- und Heizsysteme, bei denen als Medium Wasser zum Einsatz kommt.



emcocoool Typ Putz-Schiene	Leistung	Preis €/m²
<p>sauerstoffdiffusionsdichtes System nach DIN 4726 bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ hochflexiblem, diffusionsdichtem Kühl- und Heizleitungsrohr aus Kunststoff (PB) ■ Profilschiene für die Aufnahme des Kunststoffrohres bzw. zur Befestigung an der Rohbetondecke 	<p>¹⁾ Kühlleistung: bis 85 W/m²</p> <p>²⁾ Heizleistung: bis 85 W/m²</p> <p>¹⁾ je nach Ausführung gemäß DIN EN 14240</p> <p>²⁾ unter Berücksichtigung der DIN EN 14240</p>	<p>auf Anfrage</p>



emcocoool Typ DKU Maße

Konvektor-Typ	Breite [mm]	Höhe [mm]	Länge [mm]
emcocoool Typ DKU für Rasterdecken	365	265	1240
emcocoool Typ DKU für geschlossene Decken	345	265	1260

Artikel	€/St
DKU 2-Leiter-System ohne Anschlussbox (für geschlossene Decken)	1063,00
DKU 2-Leiter-System inkl. Anschlussbox (für Rasterdecken)	1362,00
Zubehör elektrothermischer Stellantrieb 230 V (Auf/Zu) für DKU 2-Leiter-System	35,00
Zubehör elektrothermischer Stellantrieb 24 V (0-10 V, stetig regelnd) für DKU 2-Leiter-System	67,00
Zubehör flexible Anschlussleitungen als Edelstahlwellrohr für DKU 2-Leiter-System	56,00
Sonderlackierung der Frontverkleidung nach RAL	
Baulänge 1240 mm oder 1260 mm	52,00

emcocoool Deckenkühlkonvektor DKU

Einbaufertiger Deckenkühlkonvektor mit Querstromgebläse zum Kühlen (PKW-System) in Zwangskonvektion im 2-Leiter-System

Konvektorelement:

Formstabile Aluminium-Lamellen auf Kupferrohr mit einseitigem Eurokonus-Ventilanschluss für zeitsparende Ventilmontage und Entlüftungsvorrichtung

Korpus:

Stahlblech, verzinkt, schwarz beschichtet, mit Anschlussöffnungen, Querabschottungen und Konvektoraufhängung aus schwarz beschichtetem Stahlblech

Querstromgebläse:

230V, 50Hz, Impedanz geschützt; stufenlos regelbar über anschlussfertige elektronische Anschlussbox durch 0-10V Signal oder Klemmenbox für bauseitige Ansteuerung durch Spannungsreduzierung;

Frontblech:

aus Stahlblech, lackiert; zu Wartungszwecken demontierbar; Lufteintritt und Luftaustritt an den Längsseiten gegenüberliegend

Durch die Optimierung des Wärmetauschers sowie der Elemente für Luftumwälzung und -führung erzielt der Deckenkühlkonvektor DKU eine sehr hohe Kühlleistung bei sehr niedrigem Schallpegel. Aufgrund seiner kompakten Bauweise lässt er sich in nahezu alle Deckenarten integrieren. Der DKU saugt die warme Raumluft an und führt die gekühlte Luft dem Raum zugfrei wieder zu.

Mit Wasser als Transportmedium wird für die Wärmeabfuhr deutlich weniger Energie benötigt als bei rein luftgeführten Systemen

emcocoool Kühldecken für Gipskartondecken Teil 4.1.1

emcocoool Kühldecken für Metalldecken Teil 4.1.2

emcocoool Kühldecken für Aluminiumdecken Teil 4.1.3

emcocoool Kühldecken für Putzdecken Teil 4.1.4

emcocoool Deckenkühlkonvektor DKU Teil 4.2.

emcocoool Deckenkühlkonvektor DKA Teil 4.2.

emco Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen

**emcocoool Deckenkühlkonvektor Typ DKA**

Einbaufertiger Deckenkühlkonvektor zum Heizen (PWW-System) und Kühlen (PKW-System) im 2- oder 4-Leiter-System mit Primärluftstutzen

■ **Konvektorelement:**

Formstabile Aluminium-Lamellen auf Kupferrohr mit wasserseitigen Anschlüssen (1/2" Innengewinde) und Entlüftungsvorrichtung

■ **Korpus:**

Stahlblech, verzinkt und lackiert, Standardfarbton RAL 9010

■ **Primärluftanschluss:**

Anschluss über seitlich angebrachten Primärluftstutzen (DN 100), Einbringung im Gerät über spezielle Induktionsdüsen, vordimensioniert für den gewählten Primärluftvolumenstrom. Der Wärmetauscher wird nicht von der Primärluft, sondern nur von der induzierten Sekundärluft durchströmt.

■ **Frontblech:**

aus Lochblech (Material: Stahlblech), verzinkt und lackiert; zu Wartungszwecken demontierbar; Lufteintritt der Sekundärluft mittig im Lochblechbereich, Luftaustritt von Primär- und Sekundärluft durch Leitschlitze an beiden Längsseiten

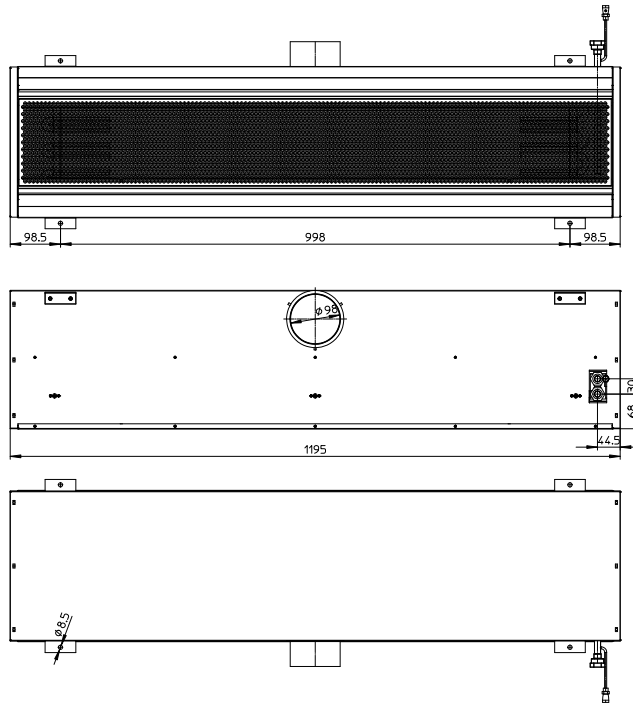
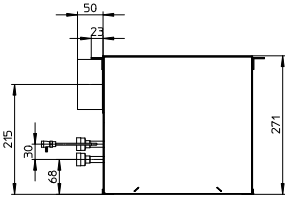
Beim Deckenkühlkonvektor DKA handelt es sich um eine Kombination von Luftdurchlass und Wasser-Kühlsystem. Die über den Primärluftanschluss eingebrachte vorkonditionierte Primärluft sorgt in Verbindung mit dem Abluftsystem für eine kontrollierte Raumluftfeuchtigkeit. Über ein internes Induktionssystem werden hohe Kühl- und Heizleistungen erreicht, wobei nur die induzierte Sekundärluft den Wärmetauscher durchströmt und dem Raum zusammen mit der Primärluft wieder zugeführt wird.

Der DKA kann nicht nur bei Neubauprojekten, sondern auch bei der Altbausanierung eingesetzt werden, und zwar überall dort, wo die benötigte Raumkühllast größer ist als die vom Primärluftsystem abgedeckte Kühllast. Mit Wasser als Transportmedium wird für die Wärmeabfuhr deutlich weniger Energie benötigt als bei rein luftgeführten Systemen

Artikel	€/St
emcocoool DKA 2-Leiter-System 1200 mm	495,00
emcocoool DKA 2-Leiter-System 1500 mm	545,00
emcocoool DKA 2-Leiter-System 1800 mm	595,00
emcocoool DKA 2-Leiter-System 2100 mm	645,00
emcocoool DKA 4-Leiter-System 1200 mm	575,00
emcocoool DKA 4-Leiter-System 1500 mm	660,00
emcocoool DKA 4-Leiter-System 1800 mm	745,00
emcocoool DKA 4-Leiter-System 2100 mm	830,00
Zubehör elektrothermischer Stellantrieb 230 V (Auf/Zu) für	
emcocoool DKA 2-Leiter-System	35,00
emcocoool DKA 4-Leiter-System	70,00
Zubehör elektrothermischer Stellantrieb 24 V (0-10 V, stetig regelnd) für	
emcocoool DKA 2-Leiter-System	67,00
emcocoool DKA 4-Leiter-System	134,00
Zubehör flexible Anschlussleitungen als Edelstahlwellrohr für	
emcocoool DKA 2-Leiter-System	56,00
emcocoool DKA 4-Leiter-System	112,00
Sonderlackierung der Frontverkleidung nach RAL	
Baulänge 1200 mm	52,00
Baulänge 1500 mm	65,00
Baulänge 1800 mm	78,00
Baulänge 2100 mm	91,00

emcocoool Typ DKA Maße 2-Leiter-System

Konvektor-Typ	Breite [mm]	Höhe [mm]	Länge [mm]
emcocoool DKA 2-Leiter-System	296	271	1200
			1500
			1800
			2100



emcocoool
Kühldecken
für Gipskar-
tondecken
Teil 4.1.1

emcocoool
Kühldecken
für Metall-
decken
Teil 4.1.2

emcocoool
Kühldecken für
Aluminium-
decken
Teil 4.1.3

emcocoool
Kühldecken für
Putzdecken
Teil 4.1.4

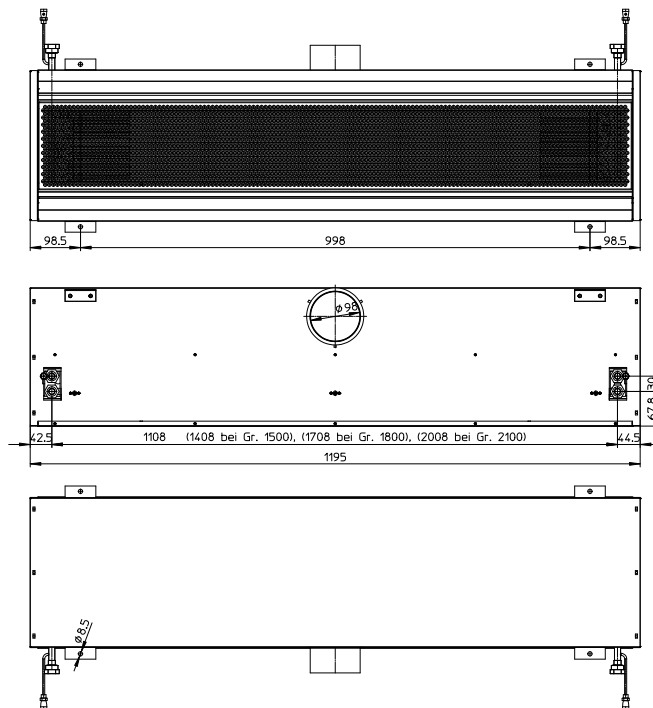
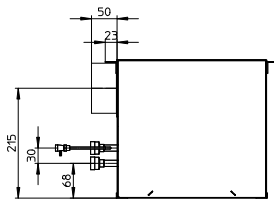
emcocoool
Deckenkühl-
konvektor DKU
Teil 4.2.

emcocoool
Deckenkühl-
konvektor DKA
Teil 4.2.

emco
Geschäfts-,
Liefer- und
Zahlungsbe-
dingungen

emcocoool Typ DKA Maße 4-Leiter-System

Konvektor-Typ	Breite [mm]	Höhe [mm]	Länge [mm]
emcocoool DKA 4-Leiter-System	296	271	1200
			1500
			1800
			2100



2 Werksanschrift Deutschland

emco Bau- und Klimatechnik
GmbH & Co. KG
Breslauer Str. 34-38 ·
49808 Lingen
Tel. ++49 (0)591-9140-0 ·
Fax ++49 (0)591-9140851
e-mail: klima@emco.de
www.emco.de/klima

**1 Hamburg / Schleswig-Holstein /
Mecklenburg / westl. Mecklenburg-
Vorpommern**

emco Niederlassung Hamburg
Buchenring 53
22359 Hamburg
Tel.: (040) 63 85 68 77-1
Fax: (040) 63 85 68 77-9
Mobil: Joachim Heinsch: (01 71) 5 56 41 24
e-mail: j.heinsch@emco.de

**3 Berlin/Brandenburg/
östl. Mecklenburg-Vorpommern/
nördl. Sachsen-Anhalt /
südöstl. Sachsen**

emco Niederlassung Berlin
Handwerkerstraße 5a
15366 Hoppegarten
Tel.: (0 33 42) 3 59 80
Fax: (0 33 42) 35 98 77
Mobil: Klaus Weckert: (01 71) 6 42 21 20
e-mail: k.weckert@emco.de
Mobil: Dirk Bölke: (01 72) 8 07 45 41
e-mail: d.boelke@emco.de

**2 Niedersachsen / Bremen/
Ostwestfalen**

emco Vertriebsbüro
HeWo-Tec GmbH
Spessartstr. 4
49809 Lingen
Tel.: (0591) 9140-751 + 752
Fax: (0591) 9140-755
Mobil Udo Heilen (01 71) 8 36 67 90
e-mail: Uheilen@hewo-tec.de
Mobil: Claus Böttcher (01 70) 7 70 20 94
e-mail: Cboettcher@hewo-tec.de

**4 Nordrhein-Westfalen/
nördl. Rheinland-Pfalz**

emco Niederlassung
Nordrhein-Westfalen
Bützgenweg 4
45239 Essen
Tel.: (02 01) 5 45 65 11
Fax: (02 01) 5 45 65-51
Mobil: Reinhard Puszina:
(0160) 96 38 95 79
e-mail: r.puszina@emco.de
Mobil: Karl-Heinz Schneider:
(0151) 12 12 69 28
e-mail: k.schneider@emco.de

**6 Hessen/Saarland/
südl. Rheinland-Pfalz/
Mannheim / Heidelberg**

emco Vertriebsbüro
Holger Reul
Industrievertretung
Goethestraße 6
35510 Butzbach-Ostheim
Tel.: (0 60 33) 92 78 60
Fax: (0 60 33) 92 78 61
Mobil: Holger Reul: (01 51) 12 46 35 72
e-mail: h.reul@iv-reul.de
Mobil: Volker Hanft: (01 51) 22 35 01 44
e-mail: v.hanft@iv-reul.de

7 Baden-Württemberg

emco Niederlassung Süd-West
Mörscher Straße 5
76275 Ettlingen
Tel.: (0 72 43) 5 05 93
Fax: (0 72 43) 50 59 59
Mobil: Werner Boller: (01 70) 2 34 52 64
e-mail: w.boller@emco.de
Mobil: Dieter Wiedmaier: (01 70) 8 58 21 61
e-mail: d.wiedmaier@emco.de

8 Bayern

emco Niederlassung Bayern
Erfurter Straße 25
85386 Eching
Tel.: (089) 37 06 17 78-0
Fax: (089) 37 06 17 78-20
Mobil: Michael Davin:
(0160) 96 38 95 78
e-mail: m.davin@emco.de
Mobil: Peter Weggel:
(0170) 5 62 96 44
e-mail: p.weggel@emco.de

**5 südl. Sachsen-Anhalt /
westl. Sachsen / Thüringen**

emco Vertriebsbüro
VBT Vertriebsbüro Thäle
Beratung · Planung · Vertrieb
Komponenten für die Haustechnik
Dessauer Str. 59
06749 Bitterfeld
Tel.: (0 34 93) 40 01 53
Fax: (0 34 93) 4 11 79
Mobil: Jürgen Thäle (01 71) 3 82 94 94
e-mail: vb-thaele@t-online.de



1. Einleitung: Diese Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen gelten ausschließlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche schriftliche Vereinbarung abgeändert werden. Das Angebot, die Angebotsannahme, Auftragsbestätigung oder der Verkauf jeglicher Waren unterliegen den vorliegenden Bedingungen. Jeglichen Bedingungen oder vertragsändernden Bestimmungen des Bestellers wird selbst bei Kenntnis widersprochen. Diese Bedingungen sind ferner Grundlage für alle künftigen Geschäfte. Hinweis gemäß § 33 BDSG: Auch personenbezogene Daten von Verträgen werden gespeichert.

2. Bestellungen und Angebote: Alle von der Verwenderin abgegebenen Angebote und Liefermöglichkeiten sind freibleibend. Bestellungen gelten nur dann als angenommen, wenn sie innerhalb von 21 Tagen ab Vorlage schriftlich (auch durch Rechnung oder Lieferschein) angenommen werden. Für den Umfang der Lieferung ist ausschließlich die schriftliche Auftragsbestätigung maßgebend. Hinsichtlich der Genauigkeit der Bestellung trägt der Besteller die Verantwortung. Müssen die Waren hergestellt, ver- beziehungsweise bearbeitet werden, hat der Besteller den Schaden zu tragen, der entsteht, weil sich die vertragliche Ver- oder Bearbeitung der Ware aufgrund Spezifizierung des Bestellers als Bruch eines Patents, Copyrights, Warenzeichens oder sonstigen Schutzrechts eines Dritten herausstellt.

3. Preise und Preisberechnung: Soweit für Leistungen keine Preise vereinbart sind, gelten die am Tage der Lieferung gültigen Listenpreise zzgl. Umsatzsteuer. Sämtliche Preise gelten ab Werk ausschließlich Verpackung. Im angemessenen Verhältnis zur Gesamtmenge stehende Mengentoleranzen der Liefermenge (plus/minus 10%) sind zulässig.

4. Warenlieferung: Lieferungen erfolgen ab Werk auf Rechnung und Kosten des Bestellers. Werden Waren auf Lager zur ausschließlichen Verfügung des Bestellers bereitgehalten (Abrufposten), so gerät der Besteller ohne Mahnung in Verzug, wenn er nicht innerhalb der vereinbarten Frist abnimmt.

5. Lieferzeit: In der Auftragsbestätigung angegebene Liefertermine oder Lieferzeiträume geben den frühest möglichen Lieferzeitpunkt an und sind unverbindlich. Kalendermäßig bestimmte Liefertermine sind nur dann verbindlich, wenn sie ausdrücklich schriftlich bestätigt wurden. Lieferfristen beginnen mit dem Tag der Absendung der Auftragsbestätigung, jedoch nicht vor der Beibringung der vom Besteller zu beschaffenden Unterlagen, Genehmigungen, Freigaben sowie vor Eingang einer vereinbarten Anzahlung. Die Lieferfrist ist eingehalten, wenn die Ware das Werk verlassen hat oder die Versandbereitschaft mitgeteilt ist.

6. Gefahrenübergang: Das Risiko der Beschädigung oder des Verlusts der Ware geht auf den Besteller über, sobald die Ware das Werk der Verwenderin verlässt und zwar auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen. Hat sich die Verwenderin verpflichtet, die Ware an den Besteller zu liefern, so trägt der Besteller das Transportrisiko, auch wenn anders lautende Incoterms vereinbart sind. Verzögert sich der Versand infolge Umständen, die der Besteller zu vertreten hat, so geht die Gefahr vom Tage der Versandbereitschaft ab auf den Besteller über. Die Lagerung der Ware erfolgt für Rechnung und auf das Risiko des Bestellers. Angefeierte Gegenstände sind vom Besteller unbeschadet seiner Rechte entgegenzunehmen.

7. Mängelrüge: Die Rüge von Mängeln ist ausgeschlossen, die der Besteller bei sorgfältiger Abnahme oder Erstmusterprüfung hätte feststellen können. Auch wenn Auswahlmuster übersandt wurden, hat der Besteller die Ware nach deren Eintreffen unverzüglich zu untersuchen und etwaige Mängel schriftlich anzuzeigen, andernfalls ist die Gewährleistungspflicht ausgeschlossen. Beanstandungen müssen vor Verarbeitung der Ware schriftlich unter genauer Angabe der behaupteten Mängel oder Beschaffenheitsfehler und der Vorlage von Packzetteln angezeigt werden. Die Beschaffenheit der Ware gilt als genehmigt, wenn der Verwenderin eine schriftliche Mängelrüge nicht binnen 7 Werktagen nach Eintreffen der Ware zugeht.

8. Gewährleistung: Die Verwenderin übernimmt keine Verantwortung dafür, dass die Ware für einen bestimmten Zweck geeignet ist. Ist der Liefergegenstand mangelhaft oder fehlen ihm zugesicherte Eigenschaften oder wird er innerhalb einer Gewährleistungsfrist durch Fabrikations- oder Materialmängel schadhaft, kann die Verwenderin nach billigem Ermessen nachschaden oder gegen Rückgabe der bereits gelieferten Ware neu liefern. Ist die Beseitigung des Mangels unmöglich oder würde sie einen unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordern, so kann der Besteller nur Minderung der Vergütung verlangen. Der Besteller kann ausnahmsweise auch dann Minderung der Vergütung verlangen, wenn die Beseitigung des Mangels für ihn unzumutbar ist. Der Verwenderin ist Gelegenheit zu geben, den gerügten Mangel festzustellen. Beanstandete Ware ist auf Verlangen unverzüglich zurückzusenden. Ersetzte Teile werden Eigentum der Verwenderin. Diese übernimmt bei ungeeigneter oder unsachgemäßer Verwendung, fehlerhafter Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Besteller oder Dritte, natürlicher Abnutzung, fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, nicht ordnungsgemäßer Wartung, keine Gewähr. Bessert der Besteller oder ein Dritter nach, besteht keine Haftung der Verwenderin für die daraus entstehenden Folgen. Gleiches gilt für

ohne vorherige Zustimmung der Verwenderin vorgenommene Änderungen des Liefergegenstandes. Werden Gewährleistungsverpflichtungen nicht oder nicht vertragsgemäß innerhalb einer angemessenen Zeit erledigt, so kann der Besteller schriftlich eine letzte Frist setzen. Nach erfolglosem Ablauf dieser Frist kann der Besteller die notwendigen Nachbesserungen selbst oder von einem Dritten vornehmen lassen. Wurde die Nachbesserung erfolgreich von dem Besteller oder einem Dritten durchgeführt, sind alle Ansprüche des Bestellers mit Erstattung der ihm entstandenen erforderlichen Kosten abgegolten. Als Beschaffenheit der Ware gilt nur die Produktbeschreibung der Verwenderin als vereinbart. Erhält der Besteller eine mangelhafte Montageanleitung, ist die Verwenderin nur zur Lieferung einer mangelfreien Montageanleitung verpflichtet, und dies auch nur, wenn der Mangel der Montageanleitung der ordnungsgemäßen Montage entgegensteht.

9. Haftungsbeschränkungen: Wenn dem Besteller wegen einer Verzögerung, die infolge Verschuldens der Verwenderin entstanden ist, Schaden erwächst, so ist er unter Ausschluss weiterer Ansprüche berechtigt, eine Verzugsentschädigung zu fordern. Sie beträgt für jede volle Woche der Verspätung 0,5 v.H., im Ganzen aber höchstens 5 v.H. vom Wert desjenigen Teils der Gesamtlieferung, der infolge der Verspätung nicht rechtzeitig oder nicht vertragsgemäß genutzt werden kann. Wenn der Liefergegenstand durch Verschulden der Verwenderin infolge unterlassener oder fehlerhafter Ausführung von vor oder nach Vertragsschluss erfolgten Vorschlägen und Beratungen oder durch die Verletzung anderer vertraglicher Nebenpflichten – insbesondere Anleitung für Bedienung und Wartung des Liefergegenstandes – vom Besteller nicht vertragsgemäß verwendet werden kann, so gelten unter Ausschluss weiterer Ansprüche die Regelungen in Ziffer 8 dieser Bedingungen und die folgenden Regelungen. Für Schäden, auch für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, haftet die Verwenderin nur bei Vorsatz, bei grober Fahrlässigkeit, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, bei Mängeln, die die Verwenderin arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit sie garantiert hat, bei Mängeln des Liefergegenstandes, soweit nach Produkthaftungsgesetz für Personen- oder Sachschäden an privat genutzten Gegenständen gehaftet wird. Die Haftung wird für jeden Schadensfall – gleich aus welchem Rechtsgrund – auf einen Betrag in Höhe von 30% des Auftragswertes begrenzt. Eine darüber hinausgehende Haftung findet nicht statt.

10. Höhere Gewalt: Höhere Gewalt, Arbeitskämpfe, Unruhen, behördliche Maßnahmen, Ausbleiben von Zulieferungen und Lieferanten oder sonstige unvorhersehbare, unabwendbare und schwerwiegende Ereignisse befreien die Verwenderin für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von den Leistungspflichten. Dies gilt auch, wenn diese Ereignisse zu einem Zeitpunkt eintreten, in dem sich die Verwenderin in Verzug befindet. Die Verwenderin wird im Rahmen des Zumutbaren unverzüglich die erforderlichen Informationen geben und ihre Verpflichtungen den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben anpassen.

11. Zahlungsbedingungen: Soweit nichts anderes vereinbart, sind alle Vergütungen in vollem Umfang bei Lieferung bzw. Abnahme fällig. Der Auftraggeber kommt ohne weitere Erklärung 30 Tage nach dem Fälligkeitstag in Verzug, soweit er nicht bezahlt hat. Die Verwenderin gewährt 3% Skonto innerhalb 7 Tagen vom Rechnungsdatum an gerechnet, sofern der Besteller zum Zeitpunkt der Zahlung nicht mit der Begleichung von Forderungen aus vorangegangenen Warenlieferungen in Verzug ist. Geht die Vergütung innerhalb von 30 Tagen auch nur teilweise nicht bei der Verwenderin ein, besteht kein Anspruch auf Skonto. Wechsel werden nur aufgrund schriftlicher Vereinbarung und auch dann nur erfüllungshalber ohne Gewähr für Protest angenommen. Mit nicht anerkannten oder gerichtlich festgestellten Gegenansprüchen kann weder aufgerechnet noch wegen dieser Ansprüche ein Zurückbehaltungsrecht geltend gemacht werden.

12. Zahlungsverzug und Verschlechterung der Zahlungsfähigkeit des Bestellers: Befindet sich der Besteller aus bereits zur Auslieferung gekommenen Geschäften mit der Zahlung der Rechnungsbeträge in Verzug, kann die Verwenderin entweder die Auslieferung noch nicht abgewickelter Aufträge von der Begleichung fälliger Rechnungen bzw. von der Vorauszahlung des Kaufpreises abhängig machen oder vom Vertrag zurückzutreten. Dasselbe Recht besteht, wenn nach Abschluss eines Vertrages eine wesentliche Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Bestellers bekannt wird. Die vereinbarten Zahlungstermine sind auch dann einzuhalten, wenn Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden. Für den Fall, dass der Besteller in Zahlungsverzug gerät, bei ihm gerichtlich oder außergerichtlich ein Vergleichs- oder Insolvenzverfahren eingeleitet wird, entfallen bewilligte Rabatte sowie Frachtvergütungen. Die gleichen Rechtsfolgen treten am 31. Tag nach Fälligkeit der Rechnung ein.

13. Eigentumsvorbehalt: Die Verwenderin bleibt Up to zum Eingang aller Zahlungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Besteller Eigentümerin der von ihr gelieferten Waren. Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug kann der Liefergegenstand zurückgenommen werden; der Besteller ist zur Herausgabe verpflichtet;

er gestattet dem Verwender, seine Ware jederzeit abzuholen und zurückzunehmen. In der Zurücknahme des Liefergegenstandes liegt kein Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, dies wird ausdrücklich schriftlich erklärt. Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat der Besteller unverzüglich schriftlich Mitteilung zu machen, damit Widerspruchsklage erhoben werden kann. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Widerspruchsklage zu erstatten, haftet der Besteller für den entstandenen Ausfall. Der Besteller ist berechtigt, den Liefergegenstand im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuverkaufen. Er tritt bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Faktura-Endbetrages einschließlich Umsatzsteuer an die Verwenderin ab, die ihm aus der Weiterveräußerung gegen seine Abnehmer oder gegen Dritte erwachsen, und zwar unabhängig davon, ob die Ware ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Zur Einziehung ist der Besteller auch nach Abtretung ermächtigt, solange ihm dies nicht durch die Verwenderin verboten wird. Die Befugnis der Verwenderin, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Jedoch verpflichtet sich die Verwenderin, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt und nicht im Zahlungsverzug ist.

In jedem Fall kann die Verwenderin verlangen, dass der Besteller die abgetretene Forderung und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern die Abtretung mitteilt. Die Verarbeitung oder Umbildung der Ware durch den Besteller wird stets für die Verwenderin vorgenommen. Wird die Ware mit anderen Gegenständen verarbeitet, so erwirbt die Verwenderin das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch Verarbeitung entstehende Sache gilt im übrigen das gleiche wie für die Vorbehaltsware. Wird die Ware mit anderen Gegenständen untrennbar verbunden, so wird das Miteigentum der Verwenderin an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Ware zu den anderen verbundenen Gegenständen zum Zeitpunkt der Verbindung festgesetzt. Erfolgte die Verbindung in der Weise, dass die Sache des Bestellers als Hauptsache anzusehen ist, so gilt als vereinbart, dass der Besteller der Verwenderin anteilmäßig Miteigentum überträgt. Der Besteller verwahrt das Alleineigentum oder das Miteigentum. Der Besteller tritt die Forderung zur Sicherung ab, die ihm durch die Verbindung der Ware mit einem Grundstück gegen einen Dritten erwächst.

14. Wiederverkaufsklausel: Die gelieferten Waren dürfen nur in die Länder exportiert werden, für die eine schriftliche Freigabe erteilt ist. Vorbehaltlich der Zustimmung darf der Besteller nicht an Abnehmer verkaufen, von denen er weiß, dass diese die Waren exportieren wollen. Das Verbot gilt nur, wenn und soweit es durch die Bagatellobekanntmachung der EU-Kommission abgedeckt ist. Bei Lieferungen in das Ausland trägt der Besteller jedes Risiko, welches sich durch die Anwendbarkeit der im Ausland geltenden Rechte und Gesetze ergibt.

15. Gewährleistungsfrist und Verjährung: Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate ab Lieferung der Ware gemäß Ziffer 4 dieser Bedingungen. Es gelten jedoch die Folgen gemäß Ziffer 7 dieser Bedingungen, wenn der Besteller den Mangel nicht rechtzeitig angezeigt hat. Die Gewährleistungsfrist für Waren, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben, beträgt fünf Jahre. Alle Ansprüche des Bestellers – aus welchen Rechtsgründen auch immer, insbesondere Schadenersatzansprüche wegen eines Mangels der Ware – verjähren gleichsam in 12 Monaten ab Lieferung.

16. Erfüllungsort, Gerichtsstand und anwendbares Recht: Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Verpflichtungen ist der Geschäftssitz der Verwenderin. Für alle Rechtsstreitigkeiten, auch im Rahmen eines Wechsel- oder Scheckprozesses, ist der Geschäftssitz der Verwenderin Gerichtsstand, wenn der Besteller Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Die Verwenderin hat das Recht, auch am Sitz des für den Besteller zuständigen Gerichts zu klagen oder an jedem anderen Gericht, das nach nationalem oder internationalem Recht zuständig sein kann. Das Vertragsverhältnis unterliegt dem deutschen Recht. Die Geltung des UNCITRAL Kaufrechtsabkommens (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf) wird ausgeschlossen.

17. Salvatorische Klausel: Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

www.emco.de

855-5274 / 02.11 - Technische Änderungen vorbehalten. The right of technical modification is reserved without prior notice.

emco Bau- und Klimatechnik GmbH & Co. KG

Postfach 1860

D-49803 Lingen (Ems)

Tel. +49 (0) 591 91 40-0

Fax +49 (0) 591 91 40-851

klima@emco.de

www.emco.de/klima

| [emcobad](#)

| [emcobau](#)

| [emcoklima](#)

